

Wiener Konzerthausgesellschaft

Großer Konzerthaus-Saal
Sonntag, den 21. Jänner 1940, 16 Uhr 30

Volkstümliches Symphonie-Konzert

Das Stadtorchester Wiener Symphoniker

Dirigent: **Guido Binkau**

Anton Dvořák Serenade für Streichorchester G-Dur
geb. 8. Sept. 1841 in Mühlfhausen, Böhmen Moderato — Scherzo — Larghetto —
gest. 1. Mai 1904 zu Prag Finale, Allegro vivace. Moderato. Presto

Franz Liszt Klavierkonzert Es-Dur
geb. 22. Oktober 1811 in Raiding, Ungarn Allegro maestoso — quasi Adagio —
gest. 31. Juli 1886 zu Bayreuth Allegretto vivace — Allegro marziale
animato (in einem Satz)

Solo: **Tony Sommer-Wirtinger**

— P a u s e —

Nikolai Rimsky-Korsakow „Scheherazade“, symphonische Suite
geb. 18. März 1844 in Tichwin, Die 4 Sätze der Suite haben 4 Erzäh-
Rußland lungen aus „1001 Nacht“ zum Inhalt:
gest. 21. Juni 1908 zu St. Petersburg 1. Geschichte vom Meer und Sindbad
dem Seefahrer
2. Geschichte vom Prinzen Kalender
3. Geschichte vom jungen Prinz und
der jungen Prinzessin
4. Von dem Fest in Bagdad und vom
Schiff, das gegen den schwarzen
Berg fährt und scheitert

Solovioline: Konzertmeister Prof. **Rudolf Malcher**

Klavier: **Bösendorfer**

Zweites Chorkonzert

Mittwoch, den 24. Jänner 1940, 20 Uhr, im Großen Konzerthaus-Saal

Dirigent: Professor **Anton Konrath**

„Der große Kalender“ von **Hermann Reutter**

Oratorium für Sopran- und Baritonsolo, gemischten Chor, Kinderchor, Orgel und Orchester
Ausführende: **Erta Kofyta** (Sopran), Kammerfänger **Alfred Jerger** (Bariton),
Walter Bach (Orgel), die **Wiener Singakademie**, der **Wiener Schubert-**
bund, die **Wiener Sängerknaben**, das **Stadtorchester Wiener Symphoniker**

Nächstes Volkstümliches Symphonie-Konzert

Sonntag, den 28. Jänner 1940, 16 Uhr 30, im Großen Konzerthaus-Saal

Dirigent: Professor **Anton Konrath**

Weber — Beethoven — Bach — Haydn — Liszt

Mitwirkende: **Hilde Seidlhofer** (Orgel), **Nikolaus Hübner** (Violoncello)

Preis des Programmes 10 Pfennig